



Bauherrenvertreter Norbert Kremmel, Architekt Benedikt Rigling neben Geschäftsführerin Bernadette Flükiger und Verwaltungsratspräsident Raymond Picard vom Alterszentrum St. Bernhard

BILD: ZVG

WETTINGEN: Alterszentrum St. Bernhard

Meilenstein für das neue Alterszentrum

Die Voreingabe des Baugesuchs für das neue Alterszentrum St. Bernhard ist bewilligt. Die Baueingabe erfolgt anfangs 2018.

Nun ist die Voreingabe des Baugesuches für das neue Alterszentrum St. Bernhard in Wettingen bewilligt. Somit sind die Grenzabstände, die Gebäudehöhen, die Geschossigkeit und somit die Volumetrie des neuen Alterszentrums mit dem Erschließungs- und Umgebungskonzept definiert. Geht alles nach Plan, wird im Juli 2020 ein gastfreundliches, modernes Haus für rund 200 ältere Menschen bezugsbereit sein.

Der Neubau bietet 45 Wohnungen und 123 Einzelzimmer und wird auf

der Wiese zwischen Bifangstrasse, Märzengasse und Landstrasse gebaut. Im Unterschied zum jetzigen Alterszentrum wird es neu Wohnungen mit 1½ und 2½ Zimmern geben für Menschen im dritten Lebensalter, die keine Pflege oder Betreuung benötigen, die aber die Möglichkeit haben wollen, diese eines Tages nach persönlichem Bedarf beziehen zu können - und das ohne aus dem vertrauten Daheim wieder weg zu müssen. Dieses Angebot erfüllt auch die Vorgaben im Altersleitbild von Wettingen. Das Wohnungsangebot wird preislich im marktüblichen Rahmen positioniert sein. Wie bisher werden zusätzlich Ferienzimmer vermietet.

Mit der nun bewilligten Voreingabe ist das Projekt im Langacker rechtskräftig, die Baueingabe erfolgt anfangs 2018.

PD/ARU